Bezirksklasse Herren GF

TTC Schwarz-Rot Gifhorn III : TSV Fortuna Bergfeld
Freitag, 24.03.2023, 19:30 Uhr

Düfer und Wolze in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TSV Fortuna Bergfeld hat der TTC Schwarz-Rot Gifhorn III am Freitag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Bezirksklasse Herren GF gesammelt. Beim TSV Fortuna Bergfeld lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 28:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Schwarz-Rot Gifhorn III mit 2 Ersatzspielen antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Der Verlauf im Einzelnen: Recht kurzen Prozess machten Düfer / Klingspon beim 11:8, 12:10, 11:4 mit Stosch / Hoffmann. Das war ein souveräner Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließen Wolze / Reichelt ihren Gegnern Stosch / Herhut beim überzeugenden 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Beim 3:0-Sieg gelang es Osteneck / Kolmer die Gastspieler Behrends / Heine in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Lange mit Gregor Stosch ringen musste Maik Düfer in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. In vier Sätzen gewann Manfred Wolze gegen Michael Stosch und gab dabei nur einen Satz her. Wenig später ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nach gewonnenem ersten Satz gab Ulf Reichelt das Spiel gegen Harald Behrends noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Sven Klingspon und Tim Hoffmann entschieden, das Sven Klingspon letztendlich gewann. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Lasse Osteneck beim 11:8, 14:12, 8:11, 11:5 gegen Stephan Heine doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenige Chancen hatte indessen wenig später Hans-Jürgen Kolmer bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Andreas Herhut. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Schwarz-Rot Gifhorn III und des TSV Fortuna Bergfeld. Maik Düfer machte mit Michael Stosch bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Manfred Wolze hatte anschließend seinen Gegner Gregor Stosch beim deutlichen 13:11, 11:2, 11:7 komplett im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TTC Schwarz-Rot Gifhorn III die Halle.

Durch diesen Sieg hat der TTC Schwarz-Rot Gifhorn III in der Saison nun 15 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 22.04.2023 gegen den SV Jembke II bevor. Für den TSV Fortuna Bergfeld steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den VfL Knesebeck am 14.04.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:20 geht.

Statistik:
TTC Schwarz-Rot Gifhorn III
Doppel: Düfer / Klingspon 1:0, Wolze / Reichelt 1:0, Osteneck / Kolmer 1:0
Einzel: M. Düfer 2:0, M. Wolze 2:0, U. Reichelt 0:1, S. Klingspon 1:0, L. Osteneck 1:0, H. Kolmer 0:1
TSV Fortuna Bergfeld

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.03.2023 (01:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Stosch / Herhut 0:1, Stosch / Hoffmann 0:1, Behrends / Heine 0:1
Einzel: M. Stosch 0:2, G. Stosch 0:2, T. Hoffmann 0:1, H. Behrends 1:0, A. Herhut 1:0, S. Heine 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.03.2023 (01:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").